

# Bericht des ZGAP-Vorstands zur allgemeinen Entwicklung des Vereins seit der letzten Mitgliederversammlung einschließlich des Berichts des ZGAP-Geschäftsführers zu den Aktivitäten der ZGAP-Geschäftsstelle im Jahr 2019

Verehrte Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der ZGAP,

noch vor wenigen Wochen war nicht damit zu rechnen, dass die Auswirkungen und Restriktionen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie unsere schon lange geplante und vorbereitete Mitgliederversammlung (MV) sowie unsere anschließende Artenschutztagung am 25.04.2020 in Königstein unmöglich machen würden. Der Vorstand bedauert sehr, dass dadurch erstmalig in unserer Vereinsgeschichte der Rechenschaftsbericht des Vorstands über das vergangene Vereinsjahr zunächst nicht persönlich vorgetragen werden kann. Sobald es absehbar ist, dass die Durchführung einer MV wieder möglich ist (wir hoffen auf den Herbst 2020), werden wir unter Einhaltung der satzungsgemäß vorgegebenen Fristen dazu einladen. Bis dahin soll dieser zusammenfassende und vorläufige Bericht einen informativen Überblick über die wichtigsten Fakten und Zahlen des Vereins bieten.

## Vorstand seit den Vorstandswahlen im Rahmen der MV 2019 in Neumünster

Vorsitzender: Dr. Jens-Ove Heckel, Direktor und Tierarzt, Zoo Landau in der Pfalz

1. Stellvertretender Vorsitzender: Dr. Sven Hammer, Direktor und Tierarzt, Naturschutz-Tierpark Görlitz

2. Stellv. Vorsitzende: Dr. Birte Strobel, Tierärztin, Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Karlsruhe  
Schriftführerin: Verena Kaspari, Direktorin und Biologin, Tierpark Neumünster

Schatzmeister: René Wüst, Verleger, Arndt-Verlag e. K. Bretten

## Amtierende Beiräte (darunter Ehrenmitglieder<sup>1</sup>)

H. Jörg Adler<sup>1</sup>; Thomas Arndt; Dr. Marcellus Bürkle; Birgit Benzing; Dr. Florian Brandes; Gunter Ehlers; Jannis Göttling; Jan-Uwe Heckel<sup>1</sup>; Bruno Hensel; Prof. Dr. Michael Lierz; Frank Oberwemmer; Prof. Theo Pagel; Johannes Pfeleiderer; Roland Wirth<sup>1</sup>; Dr. Martina Raffel; Dr. Matthias Reinschmidt; Walter Schulz<sup>1</sup>; Dr. Martin Schaefer; Dr. Ralf Strewé.

Unseren Beiräten gilt unser Dank für die konstruktive und beratende Unterstützung unserer Vorstandsarbeit!

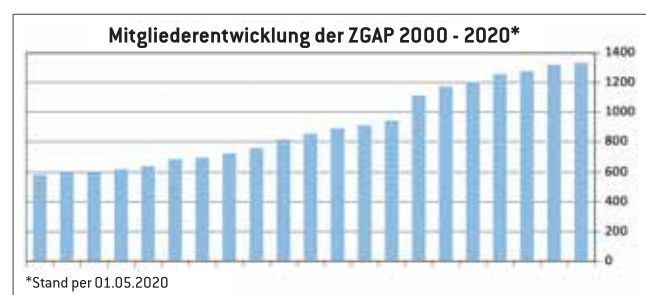
## Weitere Ehrenmitglieder

Dr. Jean-Marc Lernould; Elmar Meier.

Diverse weitere Mitglieder sind aktiv bei IUCN/SSC/SGs wie auch in anderen zoologischen, zoo- und wildtiermedizinischen und Naturschutz-Vereinigungen und vertreten hier auch die Anliegen unseres Vereins.

## Mitgliederentwicklung und Mitgliederangelegenheiten

Wir freuen uns, auch in 2019 fortgesetzt einen positiven Entwicklungstrend dank steigender Mitgliederzahlen verzeichnen zu können.



<b>Eingetragene Mitgliedschaften</b> (Stand 31.12.2018)	<b>1.130</b>
<b>Abgänge in 2019</b>	-17 (ausgetreten)
	-3 (verstorben)
	0 (gestrichen*)
	<b>-20 gesamt</b>
Änderungen des Mitgliedsstatus**	2
Neumitglieder	+64
<b>Eingetragene Mitgliedschaften</b> (Stand 31.12.2019)	<b>1.174</b>
da von Einzelmitgliedschaften	1.032
da von Ehepaarmitgliedschaften	142
<b>Mitglieder</b> (Stand 31.12.2019)	<b>1.316 gesamt</b>
<b>Abgänge bisher in 2020</b>	-7 (ausgetreten)
	0 (verstorben)
	0 (gestrichen*)
	<b>-7 gesamt</b>
Änderungen des Mitgliedsstatus**	0
Neumitglieder	+21
<b>Mitgliedschaften</b> (Stand 01.05.2020)	<b>1.188</b>
da von Einzelmitgliedschaften	1.046
da von Ehepaarmitgliedschaften	142
<b>Mitglieder</b> (Stand 01.05.2020)	<b>1.331 gesamt</b>

\* wegen mehrjährig ausstehender Beiträge oder Unauffindbarkeit

\*\*z.B. aus zwei Einzelmitgliedern wird ein Ehepaar/eheähnliche Gemeinschaft

Eine besondere Freude ist es, wenn Mitglieder unserer Gesellschaft für ihr überdurchschnittliches Engagement für den Artenschutz ausgezeichnet werden. Unserem ZGAP-Gründungsmitglied, langjährigen Vorsitzenden, Ehren- und Beiratsmitglied Roland Wirth wurde 2019 sehr verdient der Artenschutzpreis des FbP verliehen.

Leider haben wir 2019 den traurigen Verlust folgender verstorbener Mitglieder zu verzeichnen: Herr Wolfgang Burkart, Herr Christoph Matzke, Herr Gerhard Wildner. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren!

### Aktivitäten des Vorstands und der Geschäftsstelle

Seit der Tagung im Neumünster (26. - 28.04.2019) fanden zwei ausführliche Vorstandssitzungen statt. Über die folgenden Themen wurde beraten, es wurden Beschlüsse zur Umsetzung gefasst und diese bereits umgesetzt:

- Erarbeitung eines durchgängigen Aktenplans für alle Geschäfts- und Kommunikationsbereiche des Vereins und Etablierung bzw. Speicherung in einem Cloud-Speicher (Team-Drive).
- Aktualisierung des Kontenrahmenplans und der Access-Projektdatenbank.
- Überführung der Buchhaltung in eine deutsche standardisierte EDV-gestützte Buchführung in DATEV.
- Überprüfung und Anpassung vereins- und vorstandsrelevanter Versicherungen.
- Erarbeitung von Projektportfolios und Zusammenstellung zu einer Präsentations- und Informationsbroschüre. Diese wurde in kleiner Auflage gedruckt und zu verschiedenen Gelegenheiten überreicht.
- Überarbeitung und Neudruck des ZGAP-Informationsflyers und Verteilung an verschiedene Partner.
- Überarbeitung und Neudruck zusätzlicher ZGAP-Roll-Ups u. a. zum Einsatz bei Artenschutztagen.
- Erarbeitung und Druck einer allgemeinen ZGAP-Image- und Infobroschüre. Diese wurde in kleiner Auflage gedruckt und zu verschiedenen Gelegenheiten überreicht.
- Ausstattung von ZGAP-Fördermitgliedern mit Informationsmaterialien und ZGAP-Fördermitgliedstafeln.
- Neuorganisation der Erstellung und Layoutüberarbeitung der ZGAP-Mitteilungen in Zusammenarbeit mit einem lokalen Anbieter nahe der ZGAP-Geschäftsstelle.
- Einrichtung eines aktuellen Mitteilungsarchivs, die Katalogisierung aller relevanter Artikel bzw. Beiträge der ZGAP-Mitteilungen ist in Arbeit
- Überarbeitung der Geschäftsordnung des Vorstands mit teilweiser Neuordnung der Zuständigkeiten bzw. Verantwortungsbereiche einzelner Vorstandsmitglieder. Dieses wurde u. a. mit dem Wechsel in der Schriftführerposition, der Verlagerung der Geschäftsstelle nach Landau und Einstellung unseres Geschäftsführers erforderlich.
- Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit dem Verband der Zootierärzte (VZT). Ziel der Kooperation ist, dass sich die beiden Partner ZGAP und VZT mit ihrem Wissen im Artenschutz und in der Wildtiermedizin zum Wohle und zum Schutz bedrohter Wildtiere gegenseitig unterstützen und fördern.
- Verkürzung der Begutachtungsfristen für eingehende Projektanträge.
- Einrichtung einer weiteren Förderinitiative in Form einer Notfallförderung für akute Hilfestellungen (Emergency Action Projects, EAP).
- Der Vorstand hat darüber beraten, einen festen Prozentsatz (10 %) der eingeworbenen Gelder und Spenden für die Verwaltungs- und Öffentlichkeitsaufgaben der ZGAP zu reservieren. Dieses schließt anteilig den Unterhalt der Geschäftsstelle und die Deckung der Personalkosten ein. Die Zuordnung der Aufwendungen erfolgt gemäß der Aufschlüsselung nach dem Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen, DZI. Damit soll gewährleistet werden, dass auch zukünftig Mitgliedsbeiträge direkt der Projektförderung zugutekommen können. Zeitgleich werden die neue Geschäftsstelle professionalisiert und diverse Artenschutzaktivitäten der ZGAP ausgeweitet. Es versteht sich von selbst, dass Mittel, die nicht für die o.g. Verwaltungs- und Öffentlichkeitsaufgaben der ZGAP benötigt werden, der Projektfinanzierung im vollem Umfang zukommen und dass darüber berichtet wird. Es sei in diesem Zusammenhang namentlich unseren besonders großzügigen Förderern und zusätzlich aber auch diversen Einzelunterstützern gedankt, die uns für die o.g. Aufgaben Unterstützung zukommen lassen und unseren Verein dadurch erheblich entlasten: Zoo Leipzig, Vogelpark Marlow, Zoo Landau in der Pfalz, Zoo Berlin, Goethe Gymnasium-Sebnitz, Fördergemeinschaft Marie-Curie-Gymnasium-Dresden, Esther und Guido Timm, Ernst Engelbert, Peter Arras, Dr. Bernd und Christine Voss, Beate und Jörg Holderied, Regina Müller, Norbert Bahr.
- Der ZGAP-Vorsitzende war intensiv in die Erarbeitung und unterstützende Mitzeichnung verschiedener Anträge zum Artenschutz für den ursprünglich für Anfang Juni 2020 geplanten IUCN-World Conservation Congress in Marseille, Frankreich, eingebunden. Der WCC wird auf Grund der Corona-Situation auf Januar 2021 verschoben. Neben dem ZGAP-Vorsitzenden werden auch weitere Vertreter der ZGAP anwesend sein. Im Anschluss an den WCC wird ausführlicher berichtet.
- Der ZGAP-Vorstand richtete, wie auch verschiedene Zoos und Zooorganisationen, ein Schreiben an den Stadtrat von Barcelona, Spanien, um gegen die durch Tierrechtslobbyisten motivierte, einer Schließung nahekommenden, geplanten Umstrukturierung des anerkannten und in mehrere Artenschutzaktivitäten eingebunden Zoos zu protestieren.

Die Pflege, Koordination und Erweiterung unseres Netzwerks mit anderen Naturschutzpartnern, Projektverantwortlichen, Zoos und Zoofreundeskreisen, Förderern sowie Vertretern von Verbänden und aus der Politik haben sich auch durch die Besetzung der Geschäftsführerposition und der Neuorganisation der Geschäftsstelle bei Landau erheblich intensiviert. Folgend finden sich zusammengefasst dargestellt die wichtigsten Arbeitstreffen, Tagungen und Veranstaltungen an denen Mitglieder des Vorstands und/oder unser Geschäftsführer (GF), Dr. Arne Schulze, teilnahmen:

- 13. März 2019: Informations- und Gedankenaustausch in der ZGAP-GS zwischen ZGAP-GF und ZGAP-Vorsitzendem

und unserem langjährigen Projektpartner Stephan Bulk von der Prigen Conservation Breeding Ark der KASI Foundation, Indonesien. Er hielt zudem einen Abendvortrag im Zoo Landau.

- 06. Mai 2019: Informations- und Gedankenaustausch im Zoo Landau zwischen ZGAP-GF, ZGAP-Vorsitzendem und Neahga Leonard, dem Projektleiter des Cat Ba-Languren-Schutzprojektes in Vietnam.
- 03. Juni 2019: Informations- und Gedankenaustausch in der ZGAP-GS und Zoo Landau zwischen ZGAP-GF, ZGAP-Vorsitzendem und Werner Schröder, dem Sprecher des Bundesfachausschusses Internationales und der Bundesarbeitsgruppe Afrika des Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU).



Informations- und Gedankenaustausch im Zoo Landau mit Neahga Leonard, Projektleiter des Cat Ba-Languren-Schutzprojektes in Vietnam, ZGAP-Geschäftsführer Dr. Arne Schulze und dem 1. Vorsitzenden Dr. Jens-Ove Heckel (v. l. n. r.).  
Foto: Henrike Gregersen



Treffen in der ZGAP-Geschäftsstelle von ZGAP-Geschäftsführer Dr. Arne Schulze mit Werner Schröder, dem Sprecher des Bundesfachausschusses Internationales und der Bundesarbeitsgruppe Afrika des Naturschutzbund Deutschland e.V. und dem 1. Vorsitzenden Dr. Jens-Ove Heckel (v. l. n. r.). Foto: ZGAP

- 19. - 22. Juni 2019: Teilnahme des ZGAP-Vorsitzenden, des 1. Stellvertretenden Vorsitzenden und der Schriftführerin an der Verbände- und Jahrestagung des Verbands der Zoologischen Gärten e.V. (VdZ) in Rostock/Warnemünde. Hier wurde u.a. über die Entwicklung des Vereins wie auch der ZdJ-Kampagne berichtet.
- 20. Juni 2019: ZGAP-GF besucht unseren Projektpartner, die Katala Foundation, auf Palawan (Philippinen), die sich seit Jahren vor allem erfolgreich um den Schutz der Rotsteißkakadus bemüht.
- 24. - 27. Juni 2019: Teilnahme des ZGAP-GF am West Visayan Conservation Workshop unseres Projektpartners, der Talarak Foundation, zusammen mit der IUCN SSC Conservation Planning Specialist Group (CBSG) in Bacolod auf Negros (Philippinen), zur Erarbeitung von Artenschutzstrategien für fünf stark gefährdete Endemiten der Philippinen.
- 28. - 30. Juni 2019: Besuch ZGAP-GF in Auffangstationen und ZGAP-Projekten der Talarak Foundation auf Negros (siehe Bericht in Mitteilungen 2/2019).
- 06. August 2019: ZGAP-Projektvorstellung und Kooperationstreffen mit Roland Wirth, dem ZGAP-GF und Barbara Jantschke, der Direktorin des Zoologischen Garten Augsburg.
- 23. August 2019: ZGAP-Projektvorstellung durch den ZGAP-GF und Kooperationstreffen mit Verantwortlichen des Zoologisch-Botanischen Garten Stuttgart, Wilhelma, u.a. Direktor Dr. Thomas Kölpin und Artenschutzkuratorin Stefanie Reska.
- 28. August 2019: Sondierungstreffen in der ZGAP-GS und im Zoo Landau zwischen ZGAP-GF und ZGAP-Vorsitzendem mit dem wissenschaftlichen Referenten Dr. Stefan Hetz und dem Geschäftsführer Dr. Michael Stehr des Zentralverbandes Zoologischer Fachbetriebe Deutschlands e. V. (ZZF).
- 01. - 05. September 2019: Vertretung der ZGAP durch den ZGAP-Vorsitzenden bei der 2. International Wild Equid Conference in Prag, Tschechien.
- 04. September 2019: Informations- und Gedankenaustausch im Neunkircher Zoo zwischen ZGAP-GF, Direktor Dr. Norbert Fritsch und Kurator Christian Andres über ZGAP-Projekte und deren Förderung.
- 08. September 2019: Betreuung eines ZGAP-Informationstands durch die 2. stellvertretenden Vorsitzende, Dr. Birte Strobel, und ZGAP-GF während des Artenschutztages im Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe.
- 17. - 21. September 2019: Vertretung der ZGAP durch den ZGAP-Vorsitzenden, die ZGAP-Schriftführerin und den ZGAP-Schatzmeister im Rahmen der Jahrestagung des Europäischen Zoo- und Aquarien-Verbandes (EAZA) in Valencia, Spanien. Zudem waren zusätzlich diverse Beiräte und Mitglieder zugegen, die vielfach in Arbeitsgruppentreffen mitwirkten und über die Arbeit der ZGAP bzw. in ZGAP-geförderten Projekten berichteten.
- 20. - 22. September 2019: Teilnahme und Grußwort durch den ZGAP-GF bei der Jubiläumstagung der Gemeinschaft der Zooförderer e.V. (GdZ) in Berlin. Unser ZGAP-GF konnte, überreicht durch den Vorsitzenden der Gemeinschaft der



Artenschutztag im Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe mit Zoodirektor Dr. Matthias Reinschmidt und dem stellvertretenden Leiter Dr. Clemens Becker zusammen mit der 2. Vorsitzenden der ZGAP Dr. Birte Strobel und ZGAP-Geschäftsführer Dr. Arne Schulze. Foto: Christina Schubert

Zooförderer e.V. (GdZ), Bruno Hensel, einen großzügigen Spendenscheck entgegennehmen.

- 26. - 28. September 2019: Teilnahme des ZGAP-GF an der 55. Jahrestagung unseres Partnerverbandes, der Deutschen Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e. V. (DGHT) in Kempen.
- 30. September 2019: Projektinformationstreffen zwischen ZGAP-GF und ZGAP-Vorsitzendem mit Peter und Indira Widmann von der Katala Foundation im Zoo Landau samt Übergabe eines Spendenschecks durch den Oberbürgermeister der Stadt Landau, Thomas Hirsch.
- 22. Oktober 2019: Informations- und Gedankenaustausch im Zoo Landau und in der ZGAP-GS zwischen ZGAP-GF, ZGAP-Vorsitzendem und Parag Dekka, dem Direktor des Pygmy Hog Conservation Programme in Assam, Indien, unserem Projektpartner des Durrell Wildlife Trust.
- 25. - 26. Oktober 2019: Teilnahme von ZGAP-GF, ZGAP-Vorsitzendem und des ZGAP-Schatzmeisters und Leiters des AK Papageien René Wüst an der 23. Tagung des FONDS FÜR BEDROHTE PAPAGEIEN (FbP) in Wuppertal. Der ZGAP-Vorsitzende hielt anlässlich des 30jährigen FbP-Jubiläums einen Festvortrag. René Wüst berichtete ausführlich über 30 Jahre Arbeit für den Papageienschutz des FbP (siehe auch separaten Bericht in diesen Mitteilungen).
- 27. Oktober 2019: Treffen des ZGAP-GF und des ZGAP-Vorsitzenden mit der Kuratorin Sandra Honigs beim Artenschutztag des Aquazoo Löbbecke Museums und des ZGAP-Informationstands.
- 30. Oktober 2019: Teilnahme des ZGAP-GF und des ZGAP-Vorsitzenden am 1. Treffen der Arbeitsgemeinschaft Artenschutz der Stiftung Artenschutz (StA) und des Verbands der Zoologischen Gärten e.V. (VdZ) im Zoo Frankfurt. Der ZGAP-Vorsitzende nahm zudem an der Beiratssitzung der StA teil.

- 31. Oktober - 03. November 2019: Vertretung auch der ZGAP durch den ZGAP-Vorsitzenden und den 1. Stellvertretenden Vorsitzenden im Rahmen der 39. Arbeitstagung der Zootierärzte in Dortmund. Abschluss der Kooperationsvereinbarung VZT und ZGAP.
- 01. - 02. November 2019: Teilnahme und Grußworte des ZGAP-GF auf dem 1. Meier Symposium on the conservation of endangered tortoises im Internationalen Zentrum für Schildkrötenschutz (IZS) im Allwetterzoo Münster.
- 05. November 2019: ZGAP-Projektvorstellung durch den ZGAP-GF und Kooperationstreffen mit dem Leiter des Tierpark Dessau und Geschäftsführers der Deutschen Tierpark-Gesellschaft e.V. (DTG), Jan Bauer, im Tierpark Dessau.
- 06. November 2019: Treffen des ZGAP-GF mit Schülern des Marie-Curie-Gymnasiums Dresden und Informations- und Gedankenaustausch mit dem Referenten für Artenschutz und Umweltmanagement des Zoo Leipzig, Frank Oberwemmer, bezüglich des Spendenlaufs für unser gemeinsames Cat Ba Languren-Projekt im Zoo Leipzig.
- 12. November 2019: ZGAP-Projektvorstellung durch den ZGAP-GF und Kooperationstreffen im Vivarium Darmstadt mit dem Kommissarischen Tierparkleiter Frank Velte.
- 12. November 2019: Projekttreffen in der ZGAP-GS zwischen ZGAP-GF und ZGAP-Vorsitzenden mit dem Gesamtvorstand unseres langjährigen Kooperationspartners, dem Berufsverband der Zootierpfleger e. V. (BdZ).
- 20. Dezember 2019: Teilnahme des ZGAP-GF am Verbändertreffen in der Wilhelma, Zoologisch-Botanischer Garten Stuttgart, zu den „Stuttgarter Gesprächen“ zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e. V. (DGHT), dem Bundesverband für fachgerechten Natur- und Artenschutz e. V. (BfA), dem Deutschen Wildgehege Verband e. V., dem Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde, der Vivaristischen Vereinigung e. V. und dem Serum-Depot Berlin/Europe e. V.



Treffen im Zoo Landau mit Parag Dekka, dem Direktor des Pygmy Hog Conservation Programme in Assam, Indien, unserem Projektpartner des Durrell Wildlife Trust. Foto: ZGAP

## Berichte aus den Arbeitskreisen

### AK Papageien - Fonds für bedrohte Papageien, FbP (Leitung: René Wüst)

Am 17.02.19 traf sich der AK Papageien/FbP zur jährlichen Sitzung. Auf der Grundlage der AK-Geschäftsordnung schied Armin Brockner aus dem AK aus. Am 23.03.19 fand der vierte Papageientag um Tierarzt Dr. Fritz Karbe im Nürnberger Zoo statt. René Wüst stellte die Arbeit des AKs und ein Projekt vor. Die Federnhilfe um Tierarzt Dr. Gerd Britsch spendete zusammen mit Wolfgang Burkart € 2.500 für das Projekt zur Rettung der Ekuador-Amazone. Die 23. Papageientagung des FbP und das 30-Jahres-Jubiläum wurde feierlich in Kooperation mit dem Zooverein Wuppertal und dem Grünen Zoo in Wuppertal in der Historischen Stadthalle begangen. Anlässlich dieser Tagung konnte der FbP u. a. größere Spenden z. B. € 1.000 von den Papageienfreunden Nord e.V. (Vorsitzender Frank Eger) und € 400 vom Papageienstammtisch PasiUlm um Bettina Buchmüller entgegennehmen. Der FbP-Artenschutzpreis wurde an Roland Wirth vergeben. Nochmals ein sehr herzlicher Dank richtet sich an Bruno Hensel, den Vorsitzenden des Zooverein Wuppertal, und an Zoodirektor Dr. Arne Lawrenz für die Einladung und die große Unterstützung der Feierlichkeiten. Zum Abschluss des Jahres war der FbP noch mit einem Informationsstand auf der 4. Papageienmesse in Achern am 02. und 03.11.2019 vertreten. Danke an das Messeteam Anja Czak und Thomas Dallabetta. Dem Fonds kam, neben vielen kleineren allgemeinen Spenden, die besonders dankenswerte, großzügige Unterstützung durch folgende Spender zu: Papageienfreunde Nord, Franziska Vogel, Bettina Buchmüller, Dr. Michael Woike, Matthias Schickel.

### AK Schutz durch Nutzung (Leitung: Ralf Lohe)

Im vergangenen Jahr gab es im AK Diskussionen und Initiativen zu den Themen: Erhaltung des Permafrosts durch große Herbivoren, Wiederansiedlung heimischer Wildvögel auf dem Gelände von Industrieanlagen in Indonesien und Schutz durch nachhaltige Nutzung von Wildtieren in der Zentralafrikanischen Republik. Intensiv haben wir uns mit dem Waldumbau in Deutschland beschäftigt. Dazu gab es ein Treffen (Stefan Michel, Uwe Abraham, Ralf Lohe) auf dem Gut Klepelshagen der Deutschen Wildtierstiftung. In einem offenen Brief an die Bundeslandwirtschaftsministerin und die Bundesumweltministerin haben wir auf die Folgen für Ökosysteme hingewiesen. Geplant war von unserer Seite auch, eine Konferenz zu dem Thema zu organisieren. Dies wurde jetzt allerdings durch die Covid-19 Pandemie verhindert, ebenso wie die geplante Teilnahme am „Wald-Wild-Dialog“ des NABU sowie am „Deutschen Naturschutzrechts-Tag“.

### AK Reptilien & Amphibien (Leitung: Heiko Werning)

Der AK hat – wie in den vorangegangenen Jahren auch – vorrangig den „DGHT/ZGAP-Fonds zum Schutz weltweit

bedrohter Amphibien und Reptilien“ betreut. Auffällig ist der nach wie vor sehr geringe Eingang von Anträgen auf Förderung von Projekten: Lediglich zwei Projekte konnten in 2019 vom dazu bestimmten DGHT/ZGAP-Arbeitskreis Internationaler Amphibien- und Reptilienschutz beraten werden, von denen ein Antrag zum Schutz kolumbianischer Stummelfußkröten der Gattung *Atelopus* nach Überarbeitung zur Förderung gelangte. Aufgrund der geringen Zahl der Anträge wurde diskutiert, wie der Fonds bekannter zu machen sei, und ob eventuell seine Statuten modifiziert werden sollten. Diese Überlegung wurde jedoch zunächst verworfen, da es auf Dauer genug passende Vorhaben geben müsste, für die das Profil des Fonds passt. Dieses sind kleine Projekte mit schnellen Maßnahmen, die konkret zum Schutz einer akut vor der Ausrottung stehenden Art beitragen, nach Möglichkeit in Kombination von in situ- und ex situ-Maßnahmen. Wir bitten daher, zur Verbreitung der Kenntnis unseres Fonds beizutragen. Unter anderem könnte durch Programmblöcke auf den Tagungen von DGHT und ZGAP mehr Bekanntheit erzielt werden. Diese Überlegungen müssen nun bis zur „Nach-Corona-Zeit“ noch etwas pausieren.

Ausführliche Informationen mit einer Zusammenstellung geförderter Projekte sind auf unsere Website bei der DGHT einzusehen: [www.dght.de/dght-zgap-artenschutz-fonds](http://www.dght.de/dght-zgap-artenschutz-fonds)

### AK Wildtiermedizin - in Gründung

Für die Beschlussfassung zu der noch ausstehenden MV ist die Einrichtung eines „AK Wildtiermedizin“ vorgesehen. Ziel und Zweck dieses neuen Arbeitskreises ist einerseits der Austausch über aktuelle Entwicklungen bei Wildtierkrankheiten und deren Bedeutung für den Artenschutz. Andererseits soll Artenschutzprojekten bei veterinärmedizinischen Fragestellungen durch die Bereitstellung einer Plattform die Möglichkeit zum Austausch mit Experten geboten werden. Hierfür wurde ein Kooperationsvertrag mit dem VZT (Verband der Zootierärzte) geschlossen.

### Bericht des Schatzmeisters

Um die Transparenz unserer Ausgaben noch weiter zu erhöhen, haben wir zum Jahr 2019 die Buchhaltung neu geordnet. Buchungen erfolgten seit der Einführung einer ordentlichen Buchhaltung per Programm in einem Kontenrahmenplan für Unternehmen. Dies ist rechtens, jedoch ist eine Verbuchung nun in einem Kontenrahmenplan für Vereine passgenauer. Das bisher eingesetzte stationäre Buchhaltungsprogramm wurde gegen ein durch Berechtigte jederzeit einsehbares DATEV online mit sicherer und direkter Datenübermittlung zum Steuerberater umgestellt. Zeitgleich haben wir die Kostenstellenrechnung eingeführt.

Der personelle Wechsel in der Buchhaltung und die Übergabe von Petra Windheim an Sonja Kleinschnittger hat gut funktioniert. Vielen Dank nochmals an beide für diese gute Zusammenarbeit.